

### InterCAM

### Deutschland GmbH

Am Vorderflöß 24a

33175 Bad Lippspringe

Tel.: 05252 98 999 0

Fax: 05252 98 999 102

E-Mail: info@mastercam.de

Internet www.mastercam.de

AG Paderborn: HRB 4172

Ust.-IdNr.: DE813584389

Geschäftsführer: Andreas Stute

Bad Lippspringe, 26.05.2015

**Mastercam erlebt fulminante Premiere der Moulding Expo**

*alternativ:*

**Mastercam: Atemberaubende Vorführungen auf der Moulding Expo**

**Mastercam auf der Moulding Expo: Garant für absolute Innovationen**

***Bad Lippspringe/Stuttgart.* Auf der Moulding Expo in Stuttgart feierte Mastercam nicht nur die Premiere einer neuen Messe – nein, das Messeteam hatte auch gleich weitere zwei Premieren im Gepäck: Die Softwareexperten – bekannt für einzigartige Innovationen – stellten die neue Version der CAD/CAM-Software Mastercam X9 vor und präsentierten außerdem eine Weltneuheit: Das Festklopfverfahren (Hammer Peening) für die Roboterbearbeitung.**

Andreas Stute, Geschäftsführer der deutschen Mastercam-Distributors InterCAM-Deutschland GmbH, freut sich über die gelungene Premiere des neuen Messe: „Wir hatten nicht mit so vielen Besuchern gerechnet – ohne Bahnstreik wären es sicher noch mehr gewesen.“

Aber auch so erlebten zahlreiche Interessenten auf dem Mastercam-Messestand bahnbrechende Innovationen und waren fasziniert von den Möglichkeiten, die sich dadurch eröffnen.

Absolute Sensation des Messeauftritts war die KUKA-Roboterzelle auf dem Mastercam-Stand. Erstmalig wurde hier das Festklopfen – besser bekannt als Hammer Peening – live präsentiert. Diese Roboterbearbeitung wird erst durch die Programmierung mit der Software Robotmaster möglich.

Viele Messebesucher staunten und waren nach der Vorführung von dem Ergebnis begeistert.

Das Festklopfverfahren ist eine mechanische Oberflächenbehandlung für die plastische Verformung des Werkstücks. Einsatzgebiete für dieses Verfahren sind: Das Finishing im Werkzeug- und Formenbau, Umform- und Schmiedewerkzeuge, Werkzeuge für Verbundwerkstoffe sowie metallische Lager und Führungen.

Die technischen Vorteile dieser überragenden Innovation liegen auf der Hand: Der Anwender profitiert von besseren Reibeigenschaften, einer deutlich höheren Randschichthärte sowie einer optimierten Eigenspannung. Der geringere Verschleiß ist ebenfalls ein wichtiger Aspekt. Dieses Verfahren bietet dem Anwender höhere Freiheitsgrade bei der Fertigung. Auch die gesteigerte Standzeit der Umformwerkzeuge erhöht die Wirtschaftlichkeit. Durch automatisierte Prozesse können identische Bearbeitungsergebnisse erzielt werden. Diese reproduzierbaren Prozesse sorgen für eine deutlich höhere Oberflächenqualität der Umformwerkzeuge und somit auch der Bleche. Zudem können manuelle Schleif- und Polierarbeiten eingespart werden.

Diese Lösung ist voll kompatibel zu ABB, Fanuc, Kuka, Stäubli, Yaskawa und vielen weiteren Herstellern.

Ein weiteres Highlight: Die Live-Vorführungen des dynamischen Aluminium-Highspeed-Fräsens. Programmiert mit Mastercam und produziert auf einer DATRON M8Cube – Perfektion pur. Während der Moulding Expo bekam der Besucher einen Eindruck der äußerst effektiven Zusammenarbeit von Mastercam mit der Firma DATRON.

Bereits seit vielen Jahren arbeitet der deutsche Mastercam-Distributor eng mit DATRON zusammen, um den Kunden die optimale Lösung für Fräsbearbeitungen zu bieten. Kunden profitieren von dynamischen Werkzeugwegen auf einer hochpräzisen Maschine, steigern so ihre Produktivität und senken ihre Kosten. Höhere Werkzeugstandzeiten und brillante Ergebnisse sprechen für sich. Ganz gleich, in welcher Branche der Tätigkeitsschwerpunkt liegt: Elektroindustrie, Luft- und Raumfahrt, Formen- und Modellbau, Druck- oder Automobilindustrie – Mastercam und DATRON zeigen, wie diese Produkte Unternehmen zukunftssicher und profitabel machen.

Die Dynamic Motion Technology von Mastercam bietet dem Anwender deutliche Vorteile: Der Einsatz der Dynamic Motion Technology führt zur einer erheblichen Standzeiterhöhung des Werkzeugs und ermöglicht eine leichte Bearbeitung härtester Materialien. Durch eine optimale Maschinenauslastung werden die Fertigungskosten drastisch reduziert. Eine anwenderfreundliche Benutzeroberfläche garantiert eine intuitive Bedienung.

Dynamische Zerspanung aus dem Vollen, gratfreie Konturen, spiegelglatte Oberflächen und feinste Gravur- und Bohr-Details gehören zu den Stärken der universellen Hochleistungsfräsmaschine DATRON M8Cube. Sie bietet Dynamik auf kleinstem Raum: Der Anwender verfügt über eine sehr große Bearbeitungsfläche bei gleichzeitig kleiner Standfläche. Durch die mehrseitige 5-Achs-Fräsbearbeitung wird die Effizienz genau wie Präzision deutlich erhöht. Zudem ist die erreichte Zeitersparnis nicht unerheblich. Die kostengünstige Anschaffung sowie die äußerst geringen Betriebskosten sind weitere Argumente für diese Maschine.

Im Rahmen der Messe präsentierte die InterCAM-Deutschland GmbH zudem die neue Version der CAD/CAM-Software Mastercam. Mit über 200.000 Installationen ist Mastercam das weltweit meisteingesetzte System auf dem Markt PC-basierter CAM-Software (Quelle: CIMdata).

Selbstverständlich hat auch die neueste Version des Weltmarktführers viele Neuerungen zu bieten. Im Fokus stand eine komfortablere Bedienung durch Verbesserungen der innovativen Benutzeroberfläche, die das Arbeiten mit Mastercam noch effizienter und angenehmer machen.

So wurde beispielsweise das Arbeiten mit Solids effektiver gestaltet und der Mastercam Simulator um die Funktion „Adaptive Qualität“ erweitert, d.h. die Abtragsimulation ist qualitativ deutlich besser geworden.

Die bedeutendste Erweiterung im Bereich Design ist das Auflösen von Solid-Baugruppen: Mit der neuen Funktion können alle Teilkörper einer Baugruppe in einer Reihe ausgelegt werden. Sie funktioniert sowohl mit Modellen mit als auch ohne Legende und welchen, die aus anderen Systemen importiert oder mit Mastercam erzeugt wurden.

Ein wichtiger Bestandteil der Software ist nach wie vor die „Dynamic Motion Technology“, die eine deutliche Leistungssteigerung sowohl im Fräsen als auch im Drehen ermöglicht. „Die Nachfrage unserer Kunden zeigt, wie wichtig diese Technologie ist“, freut sich Andreas Stute und ergänzt: „Auf Wunsch unserer Anwender wurden viele Detailanpassungen bei der dynamischen Bearbeitung im 2D und 3D vorgenommen.“ Gerade was das 3D-Fräsen betrifft, gibt es einiges zu vermelden: Zum Beispiel die Effizienzsteigerung beim Restmaterialschruppen. Um eine Angleichung von 2D- an 3D-HSC-Werkzeugwege zu erreichen, gibt es statt wie bisher sechs 3D-HSC-Schruppwerzeugwege ab sofort nur noch zwei. Diese Vereinfachung kommt der intuitiven Bedienung entgegen, ebenso die verbesserte Unterstützung konischer Werkzeuge. Eine neue Funktion ist die Eingrenzung der Bearbeitung auf den Kontaktpunkt des Werkzeugs zum Werkstück.

Mastercam X9 verfügt im dynamischen Drehen über eine Vielzahl an Optimierungen, wie zum Beispiel einer deutlich schnelleren Berechnung und einer Minimierung der Belastung an der Schneide.

Zusätzlich profitiert der Anwender in der aktuellen Mastercam-Version von einer umfangreichen Unterstützung von Haltern aus Modul-Komponenten und hat zudem die Möglichkeit, Haltersegmente zu ändern.

Mastercam X9 erfüllt in dieser Version viele Wünsche der Anwender und ist dabei die intuitivste und benutzerfreundlichste Software aus dem Hause CNC.

Für den Distributor und seine Vertriebspartner gilt es jetzt, aus den Messekontakten zufriedene Anwender zu machen. Die nächsten bahnbrechenden Entwicklungen können interessierte Messebesucher in Februar nächsten Jahres auf der Moulding Area der METAV in Düsseldorf live erleben: „Selbstverständlich werden wir auch dort wieder etwas völlig neuartiges präsentieren“, verspricht Andreas Stute.

**Bildmaterial:**

Abb. 1: Messeteam

Abb. 2: Messestand

Abb. 3: Detail Hammer Peening / Festklopfverfahren

Abb. 4: Detail Hammer Peening / Festklopfverfahren

Abb. 5: Roboterzelle

Abb. 6: Detail Longboard, gefräst auf einer DATRON M8Cube

Abb. 7: Logo Mastercam

Abb. 8: Logo Robotmaster

Abb. 9: Logo X9

Abb. 10: Screenshot Mastercam X9

Abb. 11: Longboard, gefräst auf einer DATRON M8Cube

Abb. 12: DATRON M8Cube

Für weitergehende Informationen und zusätzliches Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Mastercam / InterCAM-Deutschland GmbH  
Birgit Wagner

- Marketing -  
  
Am Vorderflöß 24a  
D-33175 Bad Lippspringe  
Tel.: (0 52 52) 98 99 90  
eMail: [wagner@mastercam.de](mailto:wagner@mastercam.de)  
Web: [www.mastercam.de](http://www.mastercam.de/)